

Andreas - Schule Bestwig

Gem. Grundschule der Gemeinde Bestwig

Tel.: 02904 / 2360

Fax: 02904 / 709126

Email: andreas-schule-bestwig@t-online.de



Andreas-Schule - Zum Ostenberg 1 - 59909 Bestwig

Bestwig, den 17.05.2020

Sehr geehrte Eltern,

eine Woche des neuen, rollierenden Unterrichtes ist nun vorbei, und ich möchte Sie gerne informieren,

- wie die Woche war und
- was für die nächste Zeit geplant ist.

Rückblick:

Nachdem unsere Viertklässler bereits zwei Tage in die Schule kamen, waren in dieser Woche nun auch die Kinder der Klasse 1, 2 und 3 in der Schule. Ihre Kinder kamen gut vorbereitet und informiert in die Schule – dafür vielen Dank!

Alle Schülerinnen und Schüler haben sich vorbildlich verhalten, Abstände und Regeln eingehalten und sich auch in der Pause Mühe gegeben und sich so verhalten, wie es zurzeit leider sein muss. Und dennoch hatten sie Freude an Schule, im Unterricht und natürlich mit den Mitschülern.

Die Lehrerinnen und Lehrer, aber auch die OGS- und Betreuungskräfte im Rahmen des Ganztagsangebotes haben alle Abläufe neu geplant und flexibel umgesetzt. Frau Fritsch und Herr Labe unterstützen alle in Vorbereitung und Organisation des nun völlig veränderten Schulalltages. Die Reinigungskräfte geben alles!

Ich bin stolz auf unsere Schulgemeinschaft, die in diesen schwierigen Zeiten Bestand hat und den Kindern einen behüteten Alltag bietet, auch und vor allem durch Sie als Eltern. Ich hoffe, es wird nun auch für Sie ruhiger.

Ausblick:

Bis zu den Sommerferien haben die Kinder meist noch 6 Schultage im rollierenden System. An Feiertagen und beweglichen Ferientagen sind Schule und Betreuung geschlossen. Bitte informieren Sie sich auf unserer Homepage ggf. über die bekannten Termine.

Ansonsten wechseln sich ein Tag Präsenzunterricht mit 3 Tagen Fernlernen ab. Für die Arbeit zu Hause erhalten die Kinder einen 3-Tages-Arbeitsplan als Ersatz für Hausaufgaben. Für echten „Fernunterricht“ fehlt allerdings noch die Vernetzung der beiden Angebote, finden wir.

Unterricht und 3 Betreuungsangebote verschlingen leider zunehmend alle Lehrer- und OGS-Arbeitszeiten. Dennoch möchten wir Ihnen ein Online – Angebot machen und arbeiten hier an den Vorbereitungen.

Wir planen eine offene Online-Sprechstunde für Ihre Kinder am mittleren Home-Schooling-Tag und stellen uns das so vor: Beispielsweise ist Ihr Kind am Montag in der Schule. Am Dienstag arbeitet es am Material und hat vielleicht ein Problem. Daher gibt es am Mittwoch eine Einladung ins Online-Klassenzimmer, da

kann man dann Fragen stellen oder sich etwas erklären lassen. So vernetzen wir das Schul- und Heimlernen. Zeitpunkt und Code gibt es über die Klassenkanäle, denn wir müssen Unterricht, Betreuung und Online-Angebot im rollierenden System planen. Sie erfahren über den Klassenkanal, wann es losgeht.

Zudem planen wir, wichtige Erklärungen im Unterricht mit Tafelbild und Audio aufzunehmen und diese dann in den Klassendownload bereitzustellen. Das würde auch dann klappen, wenn das Klassenzimmer klemmt. Aber das müssen wir noch üben.

Info zum Thema virtuelles Klassenzimmer

Unser virtuelles Klassenzimmer hat inzwischen ein Update erhalten. Hierdurch haben sich einige kleinen Änderungen ergeben. Während einige Funktionen hinzugekommen sind, ist leider die Einbindung der Apple – Geräte immer noch nicht möglich. Hier biete ich Ihnen gerne Leihgeräte an. Laut Aussage aus Taiwan (ich bin inzwischen bei den Entwicklern gelandet) arbeiten wir mit einer frühen Beta-Version – also gibt es noch Baustellen. Daher sehen wir noch von einem verpflichtenden Unterricht ab und gestalten alles als offenes Angebot.

Dennoch wird mit der Zeit das Klassenzimmer immer besser laufen, und auch in Zukunft werden wir dies nutzen. Hinweis: Der Link mit der „kleinen roten Wolke“ führt nicht mehr ins virtuelle Klassenzimmer, sondern in eine andere Form des Unterrichts. Sie erhalten von uns demnächst den gesamten Link, oder nutzen für die Codeeingabe den Link unserer Homepage. Der Link lautet nun:

<https://myviewboard.com/vjoin>

Schuljahresende

Wir dürfen nicht vergessen: Das Schuljahr geht seinem Ende entgegen. So arbeitet die Schule am Abschluss des Schuljahres mit Zeugnissen, an der Bücherbestellung für das nächste Schuljahr, an der Verabschiedung unserer Viertklässler und der Begrüßung unserer neuen Erstklässler. Das unter den gegebenen Bedingungen ist nicht einfach, aber wir sind kräftig an der Arbeit. Die Landesregierung hat das Bildungssicherungsgesetz auf den Weg gebracht, welches den Weg für Zeugnisse und Versetzungen frei macht.

Eine letzte Bitte

In Radio, Fernsehen und Internet findet man mehr und mehr Aufregung, Wut, Zorn und Unverständnis über die derzeitige Lage. Viele empfinden die Einschränkungen als „Strafe“ und damit „ungerecht“ und auch „unnötig“. Die Ruhe der ersten Wochen weicht dem politischen und gesellschaftlichen Ringen um den Weg in eine Normalität – und das geht nun mal mit Emotionen und dem „Corona-Frust“ einher.

Ich möchte Sie bitten, bei allem Hin und Her weiterhin die Ruhe zu bewahren und Gelassenheit zu zeigen. Wir sollten nicht nachlassen in Vorsicht, Rücksicht und Gemeinschaft. Nicht so kurz vor dem Ziel: Normalität.

Ein letzter Gedanke

Was ist Normalität? Haben wir Normalität, wenn alles so ist wie vorher? Wenn wir unser altes Leben wiederhaben? Ich fürchte, das wird so nicht kommen. Nicht in allen Bereichen.

Ich denke, Normalität ist, wenn man nicht mehr von einem Tag auf den andern plant. Sondern wenn man für die nächsten Tage und Wochen einen Plan machen kann. Wenn man raus kommt aus dem ständigen Alarmzustand und weiß, was morgen und in einer Woche und danach ist. Wir können froh sein, wenn wir diese Normalität langsam erreichen. Auch, wenn vieles anders oder völlig neu aufzubauen ist.

Viele Grüße auch im Namen des Kollegiums

M. Russe
